

**Aufgabe 1.** Schreibe als einen Bruchterm und vereinfache so weit wie möglich

$$(a) \quad \frac{3}{4+X} + \frac{7}{X-4} = \frac{3X-12+7X+28}{X^2-4^2} = \frac{10X-16}{X^2-16}$$

$$(b) \quad \frac{Y+2}{3Y+9} - \frac{2Y}{Y+3} = \frac{Y+2}{3Y+9} - \frac{6Y}{3Y+9} = \frac{-7Y+2}{3Y+9}$$

$$(c) \quad \frac{1}{2} - \frac{Z}{Z^2-4} = \frac{Z^2-4-2Z}{2(Z^2-4)}$$

**Aufgabe 2.**

Ergänze richtig!

$$(a) \quad (3X+12)^2 = 9X^2 + 72X + 144$$

$$(b) \quad (X-2Y)(X+2Y) = X^2 - 4Y^2$$

$$(c) \quad (3Z+3)(2Z+5) = 6Z^2 + 21Z + 15 \quad (\text{Mehrere Möglichkeiten!})$$

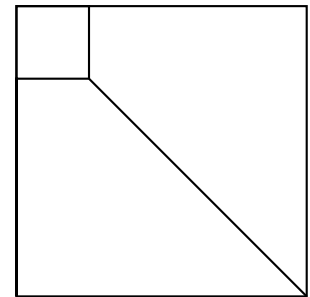
**Aufgabe 3.**

Benutze die rechtsstehende Figur, um die Formel

$$(A+B)(A-B) = A^2 - B^2$$

zu begründen!

Siehe Notizen; steht in deinem Heft.



**Aufgabe 4.**

Gegeben ist ein Kegel mit Grundfläche  $G = 100\pi \text{ cm}^2$ . Die Erzeugende ist  $s = 15\text{ cm}$ . Berechne das Volumen und die Mantelfläche des Kegels.

Aus  $G = 100\pi$  folgt  $r = 10\text{ cm}$ . Somit  $M = \pi r s = 150\pi\text{ cm}^2$ . Auch  $h^2 = 15^2 - 10^2 = 125$ , somit hast du  $h = 11,2\text{ cm}$  und mit  $V = \frac{1}{3}\pi r^2 h$  hast du dann  $V$ .

**Aufgabe 5.**

Aus einem Zylinder aus Holz mit Radius  $r = 4\text{cm}$  und Höhe  $h = 15\text{cm}$  werden so viel wie möglich Kugeln mit Radius  $r = 4\text{cm}$  geschnitten. (i) Wie viele Kugeln können höchstens ausgeschnitten werden, und (ii) wie viel Prozent vom Holz wird nicht für die Kugeln verwendet?

Mit  $r = 4$  ist der Durchmesser  $8\text{cm}$ . Somit passt nur eine Kugel. Nicht verwendet wird  $V = \pi r^2 h - \frac{4}{3}\pi r^3 = 753,98 - 268,08 = 485,9\text{cm}^3$ . Das ist ein Anteil von  $\frac{485,9}{753,98} = 0,608$ , also  $60,8\%$ .

**Aufgabe 6.**

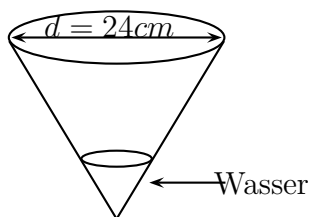
(Siehe Figur hier unten.) Ein Rechteck mit Seiten  $a = 5\text{cm}$  und  $b = 10\text{cm}$  wird um die Symmetrieachse parallel zu  $a$  gedreht. So entsteht Zylinder  $Z_1$ . Wenn man dasselbe Rechteck mit um die Symmetrieachse parallel zu  $b$  dreht, entsteht Zylinder  $Z_2$ . Berechne das Verhältnis  $V(Z_1) : V(Z_2)$  der Volumen der Zylinder.



$$V_1 = 5^2 \cdot 5 \cdot \pi, V_2 = (2,5)^2 \cdot 10 \cdot \pi, \text{ also } V_1 : V_2 = 5^2 \cdot 5 : (2,5)^2 \cdot 10 = 2^2 : 2 = 2 : 1.$$

**Aufgabe 7.**

Ein (umgekehrter) Kegel mit Durchmesser  $d = 24\text{cm}$  und Höhe  $h = 20\text{cm}$  wird so mit Wasser gefüllt, dass die Höhe der Wassermasse  $4\text{cm}$  beträgt. (Siehe auch Bild hier unten.) Wie viel Prozent des Volumens des Kegels wird vom Wasser eingenommen?



Das Wasser bildet einen Kegel mit Höhe  $h_w = 4\text{cm}$ . Den Radius dieses Kegels findet man mit dem Strahlensatz, also, mit dem Verhältnis  $r : 4 = 12 : 20$ , also  $r = 12 : 5 = 2,4$ . Also,  $V_w = \pi(2,4)^2 \cdot 4$  und  $V_K = \pi 20^2 \cdot 12$ , sodass  $V_w/V_K = 0,008$ , also  $0,8\%$ . Kurzform: Die Höhe ist ein Fünftel, somit auch der Radius, das heißt  $V_w = \frac{1}{5^3} \cdot V_K$ , also ein Hundertfünfundzwanzigstel und  $1/125 = 0,008$ , also  $0,8\%$ .

**Aufgabe 1.**

Schreibe als einen Bruchterm und vereinfache so weit wie möglich

$$(a) \quad \frac{3}{5+X} + \frac{7}{X-5} = \frac{3X-15+7X-35}{X^2-25} = \frac{10X-20}{X^2-25}$$

$$(b) \quad \frac{Y+2}{4Y+8} - \frac{2Y}{Y+2} = \frac{Y+2-8Y}{4Y+8} = \frac{-7Y+2}{4Y+8}$$

$$(c) \quad 1 - \frac{Z^2}{Z^2-1} = \frac{Z^2-1-Z^2}{Z^2-1} = \frac{-1}{Z^2-1}$$

**Aufgabe 2.**

Ergänze richtig!

$$(a) \quad (2X+11)^2 = 4X^2 + 44X + 121$$

$$(b) \quad (2Y-3X)(2Y+3X) = 4Y^2 - 9X^2$$

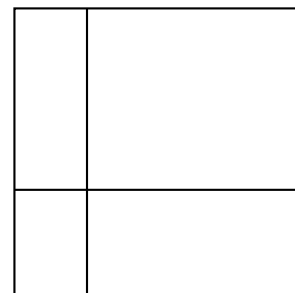
$$(c) \quad (3Z+1)(2Z+1) = 6Z^2 + 5Z + 1 \quad (\text{Mehrere Möglichkeiten!})$$

**Aufgabe 3.**

Benutze die rechtsstehende Figur, um die Formel

$$(A+B)(A-B) = A^2 - B^2$$

zu begründen!



Steht in deinen Notizen! Aber ich zeige es gerne noch einmal ...

**Aufgabe 4.**

Gegeben ist ein Kegel mit Grundfläche  $G = 25\pi \text{ cm}^2$ . Die Höhe ist  $h = 8\text{ cm}$ . Berechne das Volumen und die Mantelfläche des Kegels.

Aus  $G = 25\pi^2$  folgt  $r = 5\text{ cm}$ . Somit  $s = \sqrt{8^2 + 5^2} \approx 9,4\text{ cm}$ . Somit  $M = \pi r s \approx 47\pi \text{ cm}^2$  und  $V = \frac{1}{3}\pi 8 \cdot 5^2 = \frac{200}{3}\pi \text{ cm}^3$ .

**Aufgabe 5.**

Aus einem Zylinder aus Holz mit Radius  $r = 10\text{cm}$  und Höhe  $h = 45\text{cm}$  werden so viel wie möglich Kugeln mit Radius  $r = 10\text{cm}$  geschnitten. (i) Wie viele Kugeln können höchstens ausgeschnitten werden, und (ii) wie viel Prozent vom Holz wird nicht für die Kugeln verwendet?

Mit  $r = 10\text{cm}$  ist der Durchmesser  $20\text{cm}$ , somit können 2 Kugeln aus dem Holz geschnitten werden. Somit wird nicht verwendet  $\pi 10^2 \cdot 45 - 2 \cdot \frac{4}{3}\pi 10^3 \approx 14137 - 8376 = 5761\text{cm}^3$ , und das ist ein Anteil von  $\frac{5761}{14137} = 0,4075\dots$ , also etwa 41%.

**Aufgabe 6.**

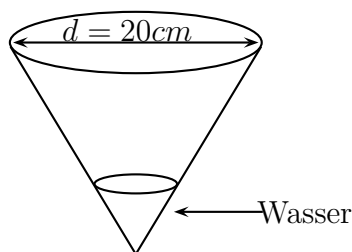
(Siehe Figur hier unten.) Ein Rechteck mit Seiten  $a = 3\text{cm}$  und  $b = 10\text{cm}$  wird um die Symmetrieachse parallel zu  $a$  gedreht. So entsteht Zylinder  $Z_1$ . Wenn man dasselbe Rechteck mit um die Symmetrieachse parallel zu  $b$  dreht, entsteht Zylinder  $Z_2$ . Berechne das Verhältnis  $V(Z_1) : V(Z_2)$  der Volumene der Zylinder.



$$V_1 : V_2 = \pi \left(\frac{b}{2}\right)^2 \cdot a : \pi \left(\frac{a}{2}\right)^2 \cdot b = b^2 a : a^2 b = b : a = 10 : 3.$$

**Aufgabe 7.**

Ein (umgekehrter) Kegel mit Durchmesser  $d = 20\text{cm}$  und Höhe  $h = 30\text{cm}$  wird so mit Wasser gefüllt, dass die Höhe der Wassermasse  $9\text{cm}$  beträgt. (Siehe auch Bild hier unten.) Wie viel Prozent des Volumens des Kegels wird vom Wasser eingenommen?



Der Radius des Wasserkegel folgt aus  $r : 9 = 10 : 30$ , also  $r = 3\text{cm}$ . Daher  $V_w = \frac{\pi}{3} 3^2 \cdot 9$  und der Gesamtkegel  $V_K = \frac{\pi}{3} 10^2 \cdot 30$ , somit  $V_w : V_K = 3^2 \cdot 9 : 10^2 \cdot 30 = 3^3 : 10^3 = 27 : 1000 = 0,027$ , also 2,7%.